

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon (0202)	563 6993
Fax (0202)	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	13.02.08

---

## **Niederschrift**

### **über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Barmen (SI/6523/08) am 12.02.2008**

Anwesend sind:

#### **von der CDU-Fraktion**

Herr Horst Almenräder , Herr Reinhold Baron , Herr Herbert Fleing, Herr Spiridon Lainas , Herr Hans-Hermann Lücke , Herr Dirk Newig , Herr Andreas Orschulik ,

#### **von der SPD-Fraktion**

Herr Ulrich Lonn , Herr Manfred Mankel (stellv. Bezirksbürgermeister) , Frau Jacoba Cornelia Roß van Daalen , Herr Roland Rudowsky , Frau Ursula Schulz ,

#### **von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Ilona Schäfer ,

#### **von der FDP**

Herr Harri Thomas ,

#### **von der WfW**

Herr Stefan Teichler ,

#### **von der Fraktion DIE LINKE**

Herr Dr. Dirk Krüger ,

#### **von den REP**

Herr Wolfgang Pohlmann ,

#### **von der Verwaltung**

Frau Gastmann, Herr Kasten (beide R 105)

**beratende Mitglieder**

Stv. Emmert, Schulze

**von der Presse**

Herr Juhre (WZ), Herr Macheroux (WR)

Nicht anwesend ist:

**von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Herr Marc Schulz entschuldigt

Schriftführerin:  
Silvia Füsgen

Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 18:50 Uhr

**Herr Mankel** würdigt den verstorbenen Bezirksbürgermeister **Gerd Zarges** in einem kurzen Nachruf und mit einer Gedenkminute.

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Einführung und Verpflichtung eines Bezirksvertreters

**Herr Mankel** verpflichtet **Herrn Fleing** mit der entsprechenden Formel und begrüßt ihn in der Bezirksvertretung.

---

### 2 Neuwahl der Schiedsperson des Schiedsamtsbezirkes B/16 - Sedansberg / Hatzfeld

**Vorlage: VO/0008/08**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 12.02.2008:

Die Bezirksvertretung Barmen wählt Frau Dicken für 5 Jahre zur Schiedsperson des Schiedsamtsbezirkes B/16 - Sedansberg / Hatzfeld.

Einstimmigkeit, bei 6 Enthaltungen (SPD-Fraktion, REP)

---

### 3 Abbruch und Austragung des Baudenkmales ( Nr. 129) Friedrich--Engels-Allee 140 aus der Denkmalliste

**Vorlage: VO/1105/08**

**Herr Lonn** bedauert, dass der Abbruch nicht zu verhindern sei. Ihn interessiere, seit wann und warum es die Instandsetzungsverfügung nicht mehr gebe.

**Frau Schäfer** bittet, bei künftiger Bebauung unbedingt die Umgebung zu berücksichtigen und in jedem Fall den Gestaltungsbeirat einzubeziehen.

Die Herren **Dr. Krüger, Thomas** und **Teichler** kritisieren, dass die Verwaltung nicht frühzeitig reagiert und eingegriffen habe, um das Haus zu erhalten und einen Abriss zu verhindern.

**Frau Gastmann** erläutert, die Möglichkeiten der Verwaltung seien sehr eingeschränkt, die Grenzen bei Eingriff in das Eigentum sehr stark. Die Stadt habe sämtliche Möglichkeiten, den Eigentümer mit Ordnungsverfügungen und Zwangsgeld zu veranlassen, das Gebäude Instand zu setzen, ausgeschöpft.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 12.02.2008:

Die Bezirksvertretung Barmen beschließt, das Schutzobjekt Friedrich-Engels-Allee 129 nach erfolgtem Abbruch aus der Denkmalliste der Stadt Wuppertal auszutragen.

Stimmenmehrheit, bei 4 Gegenstimmen (SPD-Fraktion, FDP, WfW, REP)

---

### 4 Mühlenbrücke

**Vorlage: VO/0057/08**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 12.02.2008:

Die Stadt Wuppertal wird aufgefordert, im Bereich der Mühlenbrücke (Warndtstraße) zwei bis drei Abfallbehälter aufzustellen.

Außerdem wird um Abhilfe gebeten, weil der Brückenbelag bei Feuchtigkeit sehr glatt und rutschig wird.

Einstimmigkeit

- 
- 5** **Bauvorhaben Wittensteinstr. 190 - 200**  
**Vorlage: VO/0099/08**
- Die seitens der Bezirksvertretung aufgeworfenen Fragen werden durch **Frau Gastmann** ausführlich beantwortet und geklärt.
- Am 21.09.04 sei der Bau genehmigt worden, mit einer Nutzung für bis zu 100 Personen. Die Bezirksregierung habe am 18.10.07 die Nutzerzahl auf 196 erhöht. Dagegen sei Klage anhängig, da der Bauherr die Besucherzahl noch erhöhen wolle. Dies gebe aber die Stellplatzsituation nicht her. Außerdem spreche man ab 200 Personen von einer Versammlungsstätte, für die u. a. hinsichtlich Brandschutz erhebliche Voraussetzungen zu erfüllen seien.
- Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 12.02.2008:
- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.
- Einstimmigkeit
- 
- 6** **Wahllokal**  
**Vorlage: VO/0108/08**
- Herr Lonn** stellt fest, die Turnhalle sei barrierefrei erreichbar und biete außerdem Platz für 2 Wahllokale.
- Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 12.02.2008:
- Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die Turnhalle der Gemeinschaftsgrundschule Eichenstraße, Eichenstraße 3 – 5, 42283 Wuppertal als Wahllokal genutzt werden kann.
- Einstimmigkeit
- 
- 7** **Erklärung über die Funktionslosigkeit von Festsetzungen im Fluchtlinienplan 283**  
**Vorlage: VO/1116/08**
- Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 12.02.2008:
- Es wird empfohlen, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden:
- Die planungsrechtliche Festsetzung für das an der Tejastraße gelegene Grundstück wird für funktionslos erklärt. Damit wird das Grundstück für den Verkauf vorbereitet.
- Einstimmigkeit
- 
- 8** **Bauleitplanverfahren Nr. 1066 - Engineering Park Wuppertal - (Bebauungsplan und 8. FNP-Änderung)**  
**- Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan -**  
**- Feststellungsbeschluss zur 8. Änderung des Flächennutzungsplanes -**  
**Vorlage: VO/0994/07**
- Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 12.02.2008:
- Es wird empfohlen, wie folgt zu entscheiden:
1. Verkleinerung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 1066 – Engineering Park Wuppertal -. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 1066 – Engineering Park Wuppertal – erfasst einen Bereich zwischen der L 419 (einen ca. 20 Meter und im Bereich der Staubenthaler Str. ca. 120 Meter tiefen Bereich nicht mit erfassend), dem ehemaligen Standortübungsplatz, der Straße Scharpenacker Weg und dem Schliemannweg – wie dieser in der Anlage 01 näher dargestellt ist.
  2. Der Geltungsbereich der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes erfasst

einen Bereich zwischen der L 419, dem ehemaligen Standortübungsplatz, der Straße Scharpenacker Weg und dem Schliemannweg – wie dieser in der Anlage 06a näher dargestellt ist.

3. Die zum Bebauungsplan Nr. 1066 im Verfahren insgesamt eingegangenen Einwendungen und Stellungnahmen werden entsprechend den Vorschlägen der Verwaltung, wie diese in der Anlage 02 dargelegt sind, behandelt.
4. Die zur 8. Änderung des Flächennutzungsplanes im Verfahren insgesamt eingegangenen Einwendungen und Stellungnahmen werden entsprechend den Vorschlägen der Verwaltung, wie diese in der Anlage 03 dargelegt sind, behandelt.
5. Die vereinfachten Änderungen gem. § 13 BauGB zum Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 1066 werden beschlossen.
6. Die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes wird beschlossen, die Begründung und der Umweltbericht sind gemäß § 5 Abs. 5 BauGB in Verbindung mit § 2a BauGB als Anlage 04 bzw. 05 beigefügt.
7. Der Bebauungsplan Nr. 1066 – Engineering Park Wuppertal – wird gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen, die Begründung und der Umweltbericht sind gemäß § 9 Abs. 8 BauGB in Verbindung mit § 2a BauGB als Anlage 07 bzw. Anlage 08 beigefügt.

Einstimmigkeit

---

**9 Bauleitplanverfahren Nr. 1117 - Kleingartenanlage Scharpenacker Weg - (Bebauungsplan)  
- Aufstellungsbeschluss  
- Vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB  
Vorlage: VO/0024/08**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 12.02.2008:

Es wird empfohlen, wie folgt zu entscheiden:

1. Der Geltungsbereich der Bebauungsplanneuaufstellung umfasst eine Fläche, wie sie sich aus der Begründung und dem Lageplan (Anlage 01) der Vorlage ergibt.
2. Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 1117 – Kleingartenanlage Scharpenacker Weg - wird gem. § 2 (1) BauGB beschlossen.
3. Die Neuaufstellung des Bebauungsplanes erfolgt als vereinfachte Änderung gem. § 13 (1) BauGB. Von der Erstellung eines Umweltberichtes nach § 2 (4) BauGB wird abgesehen. Eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung ist nicht erforderlich; Stellungnahmen können im Rahmen der öffentlichen Auslegung vorgebracht werden.

Einstimmigkeit

---

**10 Verfahren zur Erhebung von Erschließungs- und Straßenbaubeiträgen  
Vorlage: VO/1060/07**

Der Bericht der Verwaltung über die künftige Verfahrensweise zur Erhebung von Erschließungs- und Straßenbaubeiträgen wird ohne Beschluss entgegen genommen.

---

**11 Berichte und Mitteilungen**

1. Stadtteilbibliothek Barmen - Fenster

**Herr Newig** zeigt sich mit der Stellungnahme der Verwaltung nicht zufrieden. Hier bestehe akuter Handlungsbedarf. Es sei nicht möglich, erst die Entscheidung des Landes abzuwarten.

12. Brücke Rotter Busch

**Frau Roß van Daalen** erinnert an die Aussage der Verwaltung, die marode Brücke im Rotter Busch könne durch einen Damm ersetzt werden. Da sich nun die Besitzverhältnisse der ehemaligen Stadtwerke Trasse geändert hätten, habe sie folgende Fragen an die Verwaltung:

- I. Wann kann mit dem Bau des Dammes gerechnet werden?
- II. Wird auch die Rampe, die zur jetzigen Brücke führt, saniert?
- III. Werden in diesem Zusammenhang auch die Gefahrenbäume entfernt?
- IV. Ist die Finanzierung gesichert?

13. Wilkhausstraße – rasende Autos

Die Geschäftsstelle verliest eine Stellungnahme der Polizei zu diesem Thema, aus der sich Unfallzahlen und gemessene Geschwindigkeitsüberschreitungen ergeben.

**Herr Lainas** bekräftigt, es bestehe ein hohes Gefahrenpotenzial und es müsse dringend etwas getan werden, um die Geschwindigkeit zu verlangsamen. Er bitte, für diesen Bereich die Pappfiguren zur Verfügung zu stellen und außerdem die Einrichtung eines Zebrastreifens zu prüfen.

14. Sachstand Dörner Brücke

Nachdem die Brücke nunmehr eingerüstet sei, bitte er um kurzfristige Information, ob die Bauarbeiten an der Brücke jetzt durchgeführt würden bzw. weitergingen, so **Herr Pohlmann**.

15. Halteverbot Werner Straße

**Herr Almenräder** erinnert an seine Anfrage, ob die Halteverbote im Bereich Werner Straße / Unterbarmer Friedhof abgebaut werden könnten.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 12.02.2008:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit